

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

SCHALTEC TRANSPORTBOLZEN 6 KN GK8

FÜR KETTENGEGHÄNGE | ART.-NR. 19999312



Ausgabe 07/2023



schaltec GmbH

Rötenweg 16
88518 Herbertingen
Deutschland

Telefon: +49 (0) 7586 9200-0
E-Mail: info@schaltec.de
Internet: www.schaltec.de

    #oifachmacha

Ein Unternehmen der PERI Gruppe

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 1

Übersicht 2

Hinweise: Pflichten des Arbeitgebers 3

Sicherheitshinweise 4

Bestimmungsgemäße Verwendung 6

Tragfähigkeit 7

Umsetzung mit schaltec Transportbolzen 6 kN GK8 für Kettengehänge 8

Anwendung 9

Produktübersicht 10

Anhang 1 – Konformitätsbescheinigung Transportbolzen für Kettengehänge 11

Anhang 2 – Konformitätsbescheinigung Kettengehänge 12

Anhang 3 – Prüfanleitung 13

Anhang 4 – Prüfübersicht 15

Legende



Sicherheitshinweis

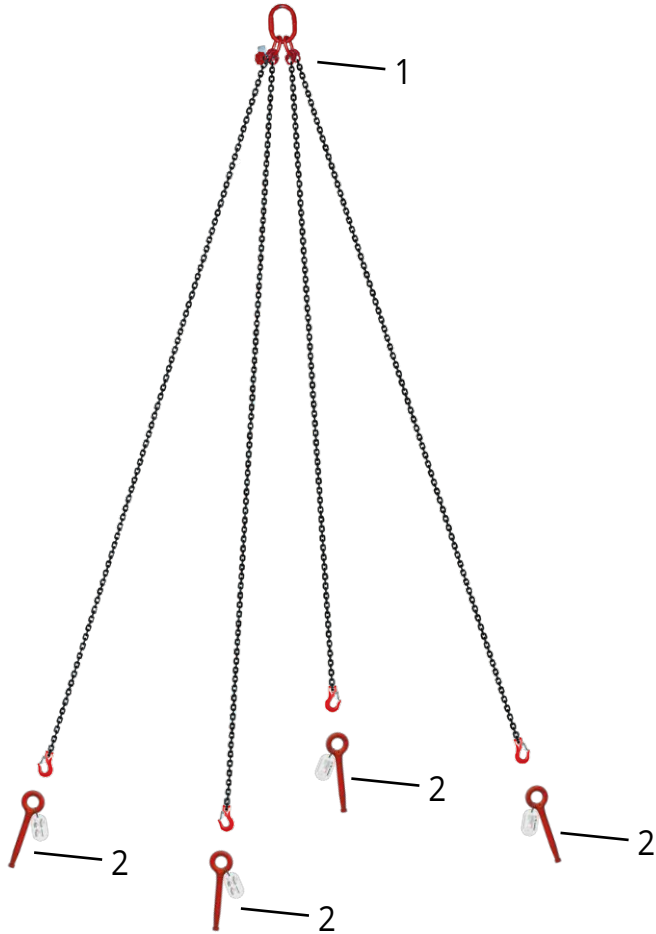


Sichtkontrolle



Hinweis

Übersicht



- 1 Kette (nicht Bestandteil des Lieferumfangs)
- 2 schaltec Transportbolzen 6 kN GK8 für Kettengehänge

Hinweise: Pflichten des Arbeitgebers

1. Der Arbeitgeber darf mit der selbstständigen Anwendung von Lastaufnahme- und Anschlagmitteln nur Personen beauftragen, die mit diesen Aufgaben vertraut sind.
2. Der Arbeitgeber hat dafür zu sorgen, dass die von schaltec® mitgelieferte Betriebsanleitung vorhanden ist, und den oben genannten Personen mitgeteilt wurde und zugänglich ist.
3. Grundsätzlich nur einwandfreie und vollständige Lastaufnahme- und Anschlagmittel einsetzen. Als Ersatzteile nur Originalteile von schaltec® verwenden.
4. Der Arbeitgeber hat dafür zu sorgen, dass Lastaufnahme- und Anschlagmittel nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen, sowie nach der Instandsetzung einer außerordentlichen Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen werden.
5. Der Arbeitgeber hat dafür zu sorgen, dass Instandsetzungsarbeiten an Lastaufnahme- und Anschlagmitteln nur von Personen durchgeführt werden, die die hierfür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.

Bei der Überprüfung ist folgendes zu beachten:

- Aufzeichnungen von den Überprüfungen aufbewahren.
- Vor der Überprüfung müssen die Lastaufnahme- und Anschlagmittel gründlich gereinigt werden, sodass sie frei von Öl, Schmutz und Rost sind. Zulässig ist jede Reinigungsmethode, die den Grundwerkstoff nicht angreift. Zu vermeiden sind Verfahren, bei denen Säuren, Überhitzung, Werkstoffabtragung oder Werkstoffbewegungen verwendet werden, die Risse oder Oberflächenschäden verdecken können.
- Bei der Überprüfung für angemessene Beleuchtung sorgen.
- Das Lastaufnahme- und Anschlagmittel sollte in ganzer Länge auf Verschleiß, Verformung oder äußere Schäden untersucht werden.

Vor dem ersten Gebrauch eines Lastaufnahme- und Anschlagmittels sollte sichergestellt werden, dass:

- a) das Lastaufnahme- und Anschlagmittel genau der Bestellung entspricht.
- b) das Prüfzeugnis vorliegt.
- c) die Kennzeichnungs- und Tragfähigkeitsangaben auf der Anschlagkette mit den Angaben auf dem Prüfzeugnis übereinstimmen.
- d) alle Einzelheiten zur Anschlagkette in die Kartei übertragen wurden.

Sicherheitshinweise

1. Das Lastaufnahme- und Anschlagmittel vor jeder Benutzung auf Schäden überprüfen. Lastaufnahme- und Anschlagmittel mit Mängeln oder Lasten mit defekten Anschlagpunkten, welche die Sicherheit beeinträchtigen, der weiteren Benutzung entziehen.
2. Personen, die Lastaufnahme- und Anschlagmittel verwenden, müssen diese vor und während des Gebrauchs auf augenfällige Mängel z. B.:
 - Verformungen
 - Risse
 - Brüche
 - unvollständige Kennzeichnung beobachten.
3. Das Lastaufnahme- und Anschlagmittel ist so anzuwenden, dass Personen, die sich im Bereich des Transportweges aufhalten, nicht gefährdet werden. Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten.
4. Beim Anschlagen mit mehreren Strängen dürfen nur zwei Stränge als tragend angenommen werden. Dies gilt nicht, wenn sichergestellt ist, dass sich die Last gleichmäßig auch auf weitere Stränge verteilt oder bei ungleicher Lastverteilung die zulässige Belastung der einzelnen Stränge nicht überschritten wird.
5. Das Lastaufnahme- und Anschlagmittel darf nicht durch Umschlingen des Lasthakens gekürzt werden.
6. Im Hängegang darf nicht angeschlagen werden.
7. Lange, schlanke Güter dürfen nicht in Einzelschlingen angeschlagen werden.
8. Die Person, die die Last am Anschlagmittel anschlägt, muss ausreichend gegen Absturz gesichert sein. Die Last ist hierbei gegen Umsturz und Gleiten zu sichern. Bei Benutzung sind Sicherheitsschuhe und ein Schutzhelm zu tragen.

Sicherheitshinweise

9. Das Lastaufnahme- und Anschlagmittel darf nur bei geeigneten Witterungsbedingungen eingesetzt werden.
10. Das Lastaufnahme- und Anschlagmittel nicht über die Tragfähigkeit hinaus belasten.
11. Lasten nicht ruckartig aufnehmen oder absetzen.
12. Kein Personentransport.
Kein Heben über Personen hinweg.
13. Lasten, auf denen lose Einzelteile liegen, nicht transportieren.
14. Stahldrahtseile und Ketten nicht kneten.
Anschlagketten des Lastaufnahme- und Anschlagmittels nicht um Lasten schlinggen oder über scharfe Kanten spannen.
Verdrehte Ketten ausdrehen.
15. Vor dem Lösen des Anschlagmittels die sichere Lage der Last gewährleisten.
16. Bei Transport und Lagerung das Lastaufnahme- und Anschlagmittel so ablegen und sichern, dass es nicht herabfallen oder abgleiten kann. Lasten nicht auf dem Lastaufnahme- und Anschlagmittel ablegen.
17. Das Anschlagmittel vor Witterungseinflüssen und aggressiven Stoffen geschützt lagern. Die Reinigung auf geeignete und umweltschonende Weise durchführen.
18. Das Anschlagmittel nur an den dafür vorgesehenen Anschlagpunkten befestigen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Betriebsanleitung enthält Angaben für die Handhabung und vorschriftsmäßige Anwendung des schaltec Transportbolzens 6 kN GK8 für Kettengehänge.

Der schaltec Transportbolzen 6 kN GK8 für Kettengehänge ist ein Anschlagmittel im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Er darf nur bei folgenden Schalungssystemen verwendet werden:

- PERI MAXIMO
- PERI TRIO
- schaltec Triton

Der Transportbolzen für Kettengehänge kommt wie folgt zum Einsatz:

1. Einsatz des Transportbolzens mit bau-seits angeschlagenem 4-Stranggehänge, zum Transport von Elementstapeln im bodennahen Bereich.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und bedarf der Zustimmung der schaltec® GmbH.

Der Transportbolzen für Kettengehänge ist bei Umgebungstemperaturen von -20° C bis +60° C einsetzbar.

Bei der Anwendung unseres Produkts sind alle gültigen Gesetze und Sicherheitsvorschriften zu beachten.

Das Produkt ist nur für die gewerbliche Nutzung bestimmt.

Tragfähigkeit



Es dürfen nur Elemente gleicher Größe im Stapel transportiert werden!

Zulässige Tragfähigkeit bei Stapelung von:

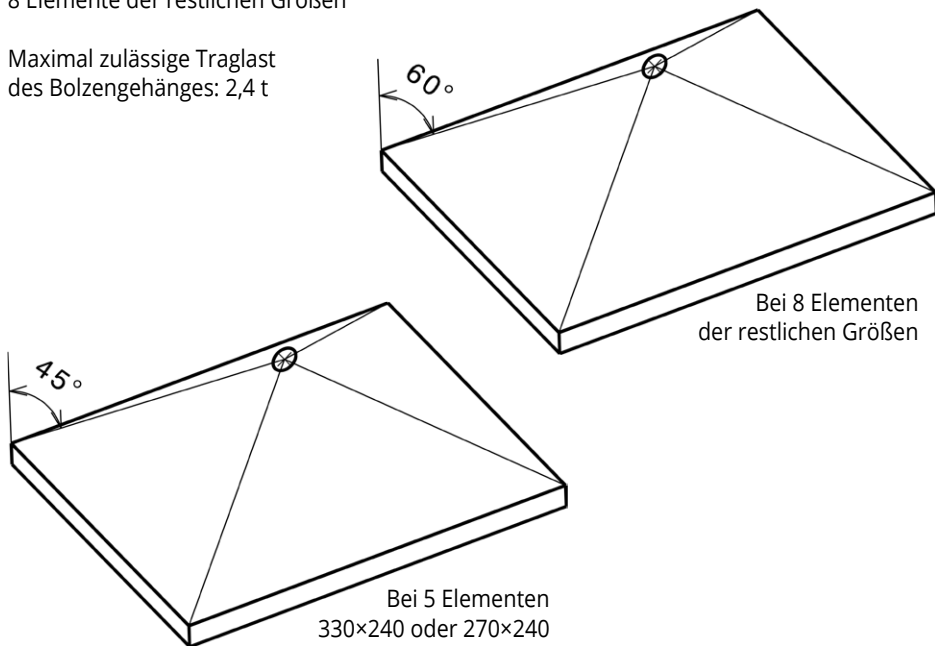
- PERI MAXIMO
- PERI TRIO
- schaltec Triton

5 Elemente der Größe 330×240 oder

5 Elemente der Größe 270×240 oder

8 Elemente der restlichen Größen

Maximal zulässige Traglast
des Bolzengehänges: 2,4 t



Umsetzung mit schaltec Transportbolzen 6 kN GK8 für Kettengehänge



Beim Einhängen des schaltec Transportbolzens 6 kN GK 8 in das Kettengehänges ist darauf zu achten, dass die Sicherungsklappe komplett geschlossen ist.

Die Sicherungsklappe darf nicht fehlen.

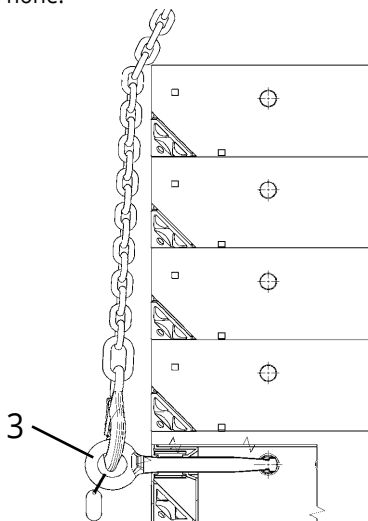
Bei jedem Einsatz ist die Sicherungsklappe auf Beschädigungen zu überprüfen.

Mit dem schaltec Transportbolzen 6 kN GK8 für Kettengehänge dürfen nur Schalelemente folgender Hersteller und Typen umgesetzt werden:

- PERI MAXIMO
- PERI TRIO
- schaltec Triton

Es sind grundsätzlich vier Transportbolzen einzusetzen.

Die schaltec Transportbolzen 6 kN GK8 für Kettengehänge (3) Art.-Nr. 19999312 ermöglichen den Transport von liegenden Einzelelementen, sowie Elementstapeln unter Einhaltung der angegebenen Stapelhöhe.



Anwendung

Transportbolzen einsetzen

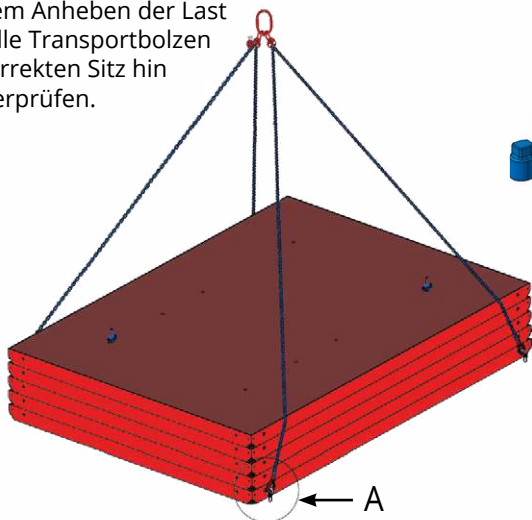
1. Ankerlöcher säubern
2. Elemente stapeln
3. Mindestens zwei Spannstäbe diagonal durch Ankerlöcher stecken und mit Flügelmutter sichern.
4. Vier Transportbolzen bis zum Anschlag in die Transportlöcher des untersten Elements stecken.

Durch die Spannstäbe sind die gestapelten Elemente gegen Verrutschen gesichert.

Der Transportbolzen sichert sich durch seine Konstruktion von selbst.

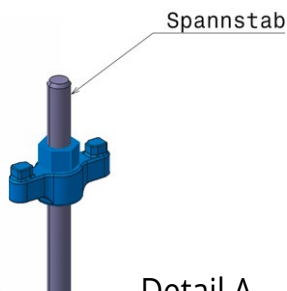


Vor dem Anheben der Last sind alle Transportbolzen auf korrekten Sitz hin zu überprüfen.

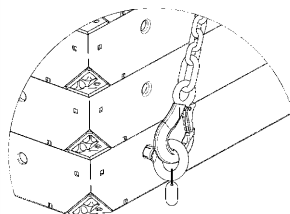


- Lasten sind innerhalb ihres Schwerpunktes aufzunehmen.
- Keine Personen transportieren.
- Keine Person darf sich unter der schwebenden Last aufhalten.
- Last muss immer horizontal transportiert werden.

Die Masse der zu hebenden Last muss bekannt sein. Diese Angaben können aus den Frachtpapieren, der AuV oder dem Handbuch des jeweiligen Schalungssystems entnommen werden. Wenn keine Informationen erhältlich sind, sollte die Masse durch Berechnung abgeschätzt ermittelt werden.

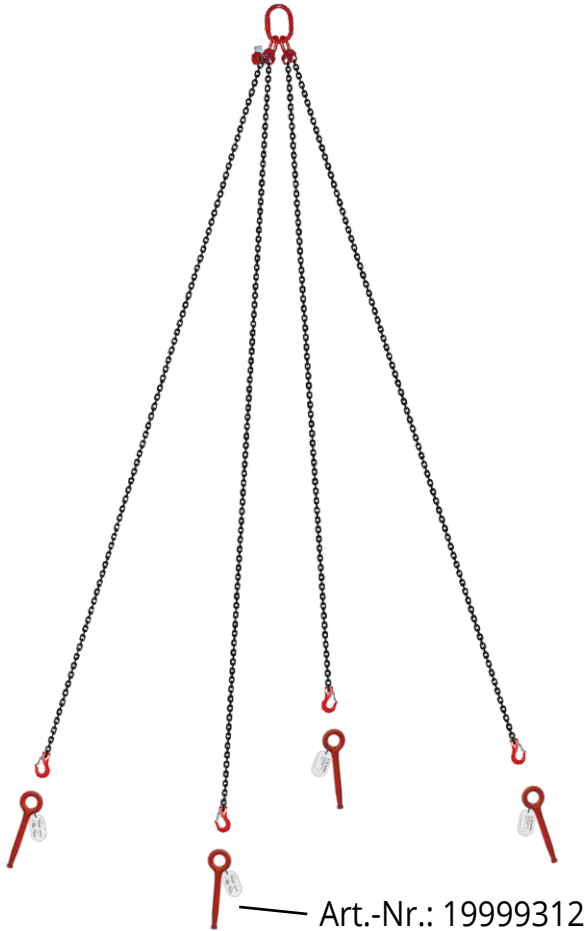


Detail A



Produktübersicht

Artikelnr.:	Gewicht kg	
19999312	0,62 kg	Gehänge schaltec Transportbolzen 6 kN GK8, einzeln



Anhang 1 – Konformitätserklärung Transportbolzen für Kettengehänge

Original-EG-Konformitätserklärung



Original-EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG

Anhang II, 1.A

In der Gemeinschaft ansässige Person, die bevollmächtigt ist, die technischen
Unterlagen zusammenzustellen:

Benedikt Pfaff
Einkauf

schaltec GmbH
Rötenweg 16
DE-88518 Herbertingen

Beschreibung und Identifizierung der Maschine:

Produktgruppe:	Wandschalung Zubehör
Typ:	Lastaufnahme- und Anschlagmittel
Artikel-Nr.:	19999312
Handels-Bezeichnung:	schaltec Transportbolzen 6 kN GK8

Es wird ausdrücklich erklärt, dass die Maschine allen einschlägigen Bestimmungen
der folgenden EG-Richtlinien entspricht:

EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Fundstelle der angewandten harmonischen Normen entsprechen Artikel 7, Absatz 2:

EN ISO 12100:2010
EN 1677-1:2000+A1:2008

Herbertingen, den 29.04.2016



Einkauf

Hersteller
schaltec GmbH
Rötenweg 16
DE-88518 Herbertingen

Benedikt Pfaff
schaltec GmbH

schaltec GmbH Rötenweg 16 D-88518 Herbertingen
Telefon +49 7586 9200-0 Telefax +49 7586 9200-70 +49 700-schaltec
Email: info@schaltec.de Internet: www.schaltec.de

Anhang 2 – Konformitätsbescheinigung Kettengehänge

EG Konformitätserklärung / EC Declaration of Conformity
Entspricht Maschinenrichtlinie 2006/42/EG in der geltenden Fassung
According to Machinery Directive 2006/42/EC in the presently valid edition

Werksbescheinigung 2.1 / Declaration of compliance 2.1
nach / acc. to EN 10204

PFEIFER

Pfeifer Seil- und Hebeltechnik GmbH
Dr. Karl-Lange-Strasse 86
DE - 87400 Memmingen

Zertifikat Nummer / Certificate Number

D05686-1

Wir, PFEIFER Seil- und Hebeltechnik GmbH, erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass die nachstehend beschriebene Maschine alle relevanten Anforderungen der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG erfüllt. Es wird weiter bestätigt, dass die Lieferung geprüft wurde und den Vereinbarungen bei der Bestellannahme entspricht.

We, PFEIFER Seil- und Hebeltechnik GmbH, hereby declare that the following machinery fulfils all of the relevant requirements of EC Machinery Directive 2006/42/EC. We hereby also certify that the described material has been verified and complies with the terms to the order contract.

AU-Nr. Order no.	D05686
WA-Nr. WO no.	CS9787
Anzahl Quantity	5

Auftraggeber Customer	Schaltec GmbH, Rötenweg 16, 88518 Herbertingen.
Bestellnummer Customer order number	2016-10255
Kundennummer Ident number	00656707

Bezeichnung Description	Anschlagkette GK8 4-str.-4,25t-8mm mit Transport-Bolzen-3,5m nach EN 818
-----------------------------------	--

Teilenummer Part number	264462	Nenn Ø / Band Breite [mm] Nominal Ø / Belt width	8
Länge [m] Length	3,5	Gewicht Weight	-
Max. Tragfähigkeit ¹⁾ Maximum load	4,25 t	Sicherheitsfaktor Safety factor	4

Einzelteile Single components	Anzahl Quantity	Einzelteile Single components	Anzahl Quantity
GK8 Auth. Ciach 3+4-str.-8mm x 600/26-22,0mm Jack	5,000	Trag-Anhänger Mischentwurf "PFEIFER" EN	5,000
GK8 Univen. C-Verbindungsglied 30mm-20-Jack	40,000	Prüfanhänger PFEIFER	5,000
GK8 Kette DIN EN 1818-2, 06-8mm 3x 24mm-schwarz	20,000	-	-
Transport-Bolzen	20,000	-	-
Ring für GK8-Symbol-Prüfanh. 3x 62 mm	5,000	-	-

1) Die maximale Tragfähigkeit gilt für den angegebenen Sicherheitsfaktor. Bei mehrsträngigen Anschlagmitteln gilt die Tragfähigkeit nur bei symmetrischer Belastung aller Stränge. Die Reduktion der Tragfähigkeit bei bestimmten Neigungswinkeln (0°-45°/45°-60°) ist zu beachten.
The maximum load applies to the mentioned safety factor. The maximum load of multi leg slings is only valid for a balanced load of all lines. Consider the reduction of the maximum load at specific inclination angles (0°-45°/45°-60°).

Folgende harmonisierte Normen wurden verwendet. / The following harmonised standards were used:

EN 12385-1/-2/-4/-6	Stahldrahtseile - Sicherheit	Steel wire ropes - Safety
EN 818-1/-2/-4/-6	Kurzschlepp-Rundschlingen für Hebelzwecke - Sicherheit	Short link chain for lifting purpose - Safety
EN 14824/-4/-6	Textile Anschlagmittel - Sicherheit	Textile slings - Safety
EN 1677-1/-2/-3/-4	Einzelteile für Anschlagmittel - Sicherheit	Components for slings - Safety
EN 13411-1/-2/-3	Endverbindungen für Drahtseile aus Stahldraht - Sicherheit	Terminations for steel wire ropes - Safety
EN 13414-1/-3	Anschlagseile aus Stahldraht - Sicherheit	Steel wire rope slings - Safety

Durch Veränderung an der Maschine sowie bei Nichtbeachtung der Bestimmungen in gültigen Normen und/oder Bedienungsanleitungen verliert diese Erklärung an Gültigkeit.

This declaration loses its validity in case of any changes of the product not agreed upon with the manufacturer and also in case of non-adherence of the security notes in valid standards and/or instruction manuals.

Memmingen, 07.04.2016


I. V. Jäger-Sterck
Bevollmächtigter für die technischen Unterlagen
Authorized Person for Technical Documentation


I. A. Jäger-Sterck
Abnahmebeauftragter
Inspection Representative



PSH_LAS_CE_2-1_2015-03_A / Title

Seite 1 von 1
Page 1 of 1

Anhang 3 – Prüfanleitung

1. Geltungsbereich

Diese Prüfanleitung gilt für die regelmäßig wiederkehrende Überprüfung bzw. die Überprüfung nach besonderen Vorkommnissen, wie z. B. Überlastung an folgendem von der schaltec® GmbH hergestellten und vertriebenem Lastaufnahme- und Anschlagmittel.

Bezeichnung

schaltec Transportbolzen 6 kN für Kettengehänge GK8
Art.-Nr. 19999312

2. Zweck

Durch die regelmäßig wiederkehrende Überprüfung des Anschlagmittels wird sichergestellt, dass die Funktions- und Betriebssicherheit gewährleistet und eine mögliche Unfallgefahr ausgeschlossen ist.

Die Prüfungen müssen in regelmäßigen Abständen, in Deutschland mindestens alle 12 Monate, durchgeführt werden.

3. Zuständigkeiten

Die Verantwortung für die regelmäßig wiederkehrende Sicherheitsüberprüfung des Lastaufnahme- und Anschlagmittels unterliegt dem Arbeitgeber oder dessen Sicherheitsbeauftragten.

Sicherheitsüberprüfungen an Lastaufnahme- und Anschlagmitteln dürfen nur von geschultem Personal (Sachkundiger) durchgeführt werden.

Für Ultraschall- und Rissprüfungen gelten die Richtlinien und Durchführungsbestimmungen der entsprechenden nationalen und internationalen Vorschriften der entsprechenden Organisationen.

Für Deutschland gelten die Vorschriften der DGZFP (=Deutsche Gesellschaft für zerstörungsfreie Werkstoffprüfung).

4. Abläufe

4.1 Veranlassung der Prüfung

Der Arbeitgeber veranlasst die Überprüfung beim Hersteller des Lastaufnahme- und Anschlagmittels oder einem dafür geeigneten Dienstleister bzw. kann die Überprüfung auch selbst durchführen, sofern ein genügend ausgebildetes Prüfungspersonal zur Verfügung steht.

4.2 Durchführung der Prüfung

Die Prüfung umfasst eine Sicht- und Funktionsprüfung. Vor der Sicht- und Funktionsprüfung muss das Lastaufnahme- und Anschlagmittel gereinigt werden.

Die Durchführung eines darüber hinausgehenden Prüfungsfanges unterliegt dem Ermessen des Prüfers und kann sich auf folgende Prüfungen erstrecken:

Sichtprüfung:

- Verformung und Verschleiß aller Teile
- mechanische Beschädigungen
- Vorhandensein aller Teile
- Korrosionsschäden
- Risse an Schweißnähten und Einzelbauteilen
- Ketten und Ringe

Anhang 3 – Prüfanleitung

Sonderprüfung:

Diese muss durchgeführt werden, wenn bei der Sichtprüfung Zweifel über die Zulässigkeit von Verformung und / oder Verschleiß entstehen.

Maßnahmen:

Werden Mängel bei der Sicherheitsüberprüfung festgestellt, müssen diese nach Angaben des Prüfpersonals (Sachkundigen) beseitigt werden anschließend ist eine neue Prüfung erforderlich.

Im Rahmen von Instandsetzungsarbeiten an Anschlagmitteln dürfen Schweißungen nur von Betrieben ausgeführt werden, die einen entsprechenden Schweißzeugnisnachweis nach nationalen und internationalen Vorschriften oder Normen besitzen.

In Deutschland:

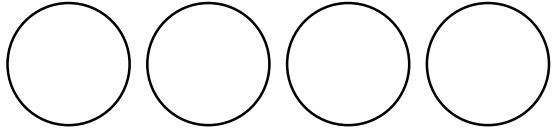
„Großer Eignungsnachweis“ nach DIN 18800, Teil 7, Absatz 6.2 EN 1090. Dies wird nach DIN 15429 gefordert.

Anhang 4 – Prüfübersicht

1. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____

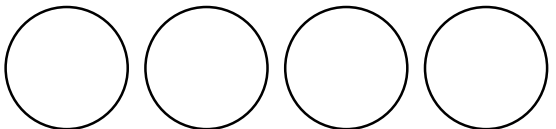


Stempel, Unterschrift: _____

2. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____



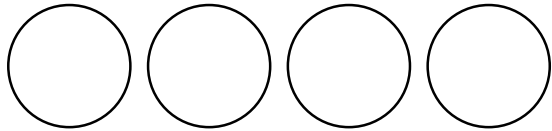
Stempel, Unterschrift: _____

Anhang 4 – Prüfübersicht

3. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____

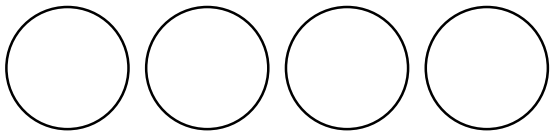


Stempel, Unterschrift: _____

4. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____



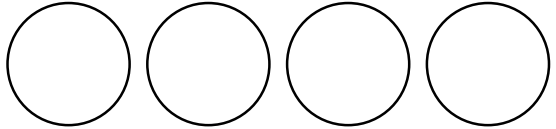
Stempel, Unterschrift: _____

Anhang 4 – Prüfübersicht

5. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____

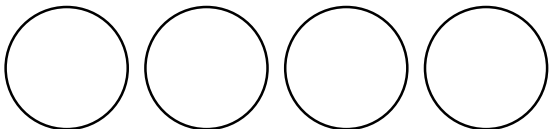


Stempel, Unterschrift: _____

6. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____



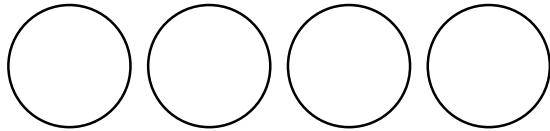
Stempel, Unterschrift: _____

Anhang 4 – Prüfübersicht

7. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____

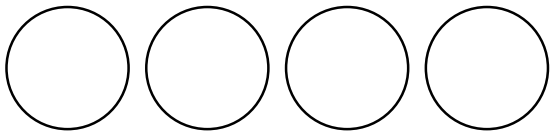


Stempel, Unterschrift: _____

8. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____



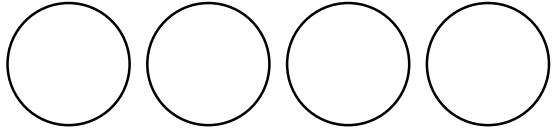
Stempel, Unterschrift: _____

Anhang 4 – Prüfübersicht

9. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____

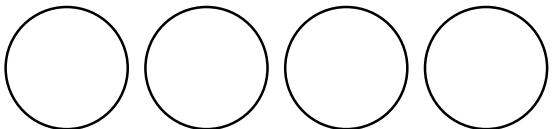


Stempel, Unterschrift: _____

10. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____



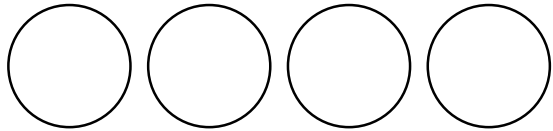
Stempel, Unterschrift: _____

Anhang 4 – Prüfübersicht

11. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

Prüfer: _____

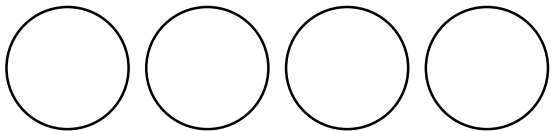


Stempel, Unterschrift: _____

12. Prüfung durchgeführt am: _____

Charge: _____

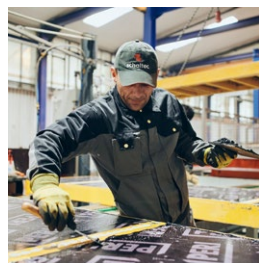
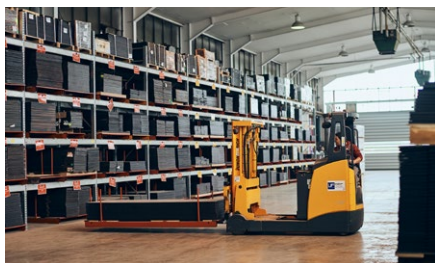
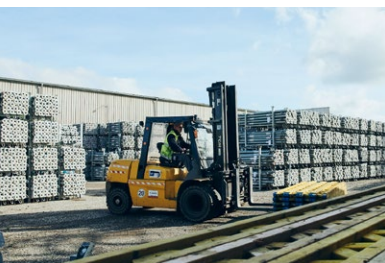
Prüfer: _____



Stempel, Unterschrift: _____

Für Ihre Notizen





schaltec GmbH

Rötenweg 16
88518 Herbertingen
Deutschland

Telefon: +49 (0) 7586 9200-0
E-Mail: info@schaltec.de
Internet: www.schaltec.de

    #oifachmacha

Ein Unternehmen der PERI Gruppe